

ADVANCED COURSE IN MANUAL THERAPY TECHNIQUES FOR THE PELVIC FLOOR

Maeve Whelan MISCP, MSc.

Dip Obs & Gyn (Physio); Dublin/ Ireland



**1. / 2. JULI 2023 IN STUTTGART
9 BIS 17 UHR (SA + SO)**

KOSTEN: 500 EURO INKL. SKRIPT

Jetzt anmelden unter:
info@physiotherapie-junginger.de

FORTBILDUNG

**MAEVE WHELAN MISCP, MSc.,
DIP OBS & GYN (PHYSIO)**

This two-day course is for physiotherapists already working in the field of obstetrics and gynaecology and with experience of internal vaginal examinations. Experience of internal rectal examinations is not essential to attend the course.

The course will provide insight into the complex anatomy of the female and to a lesser extent the male pelvic floor anatomy and has a large practical component, where participants through their confidence in anatomy will acquire skills and techniques to treat a wide variety of pelvic floor dysfunctions.

Participants are encouraged to practice techniques on each other in order to learn the techniques but also to experience the sensation of being palpated and to experience the changes in their own pelvic floors under the hands of the participating therapists.

BEDINGUNGEN- VORAUSSETZUNGEN

Abgeschlossene(s) Ausbildung/ Studium der Physiotherapie

Spezialisierung im Bereich Beckenbodenrehabilitation durch den Nachweis einer anerkannten Weiterbildung

Erfahrung in der Durchführung von internen Untersuchungs- und Behandlungsmethoden



**JUNGINGER-
BAESSLER-
KONZEPT**

evidenz basierte
Physiotherapie

**1. / 2. JULI 2023 IN STUTTGART
9 BIS 17 UHR (SA + SO)**

KOSTEN: 500 EURO INKL. SKRIPT

Jetzt anmelden unter:
info@physiotherapie-junginger.de

LERNZIELE

- To provide participants with the evidence to enhance clinical reasoning in the management of all pelvic floor dysfunction
- To provide participants with new manual skills to enhance current practice
- To challenge participants to re-examine their clinical practice in the light of the presented techniques and evidence

On completion of this course participants will have an understanding of:

- Detailed pelvic floor anatomy with ability to differentiate between superficial and deep pelvic floor muscles
- Theories of pelvic floor muscle dysfunction in bladder and bowel control, pelvic organ prolapse and chronic pelvic pain
- Vaginal muscle / fascial / organ examination and ability to differentiate between hypertonic / overactive and hypotonic / underactive pelvic floor
- Rectal muscle / fascial / organ examination and ability to differentiate between hypertonic overactive and hypotonic underactive pelvic floor
- Vaginal manual therapy techniques to treat pelvic floor muscle imbalance
- Rectal manual therapy techniques to treat pelvic floor muscle imbalance
- Self help techniques for pelvic floor release including "Sniff, Flop & Drop"
- Long term rehabilitation and home programmes
- Insight of the use of realtime ultrasound to evaluate the changes over a session of pelvic floor manual therapy



**JUNGINGER-
BAESSLER-
KONZEPT**

evidenz basierte
Physiotherapie

**1. / 2. JULI 2023 IN STUTTGART
9 BIS 17 UHR (SA + SO)**

KOSTEN: 500 EURO INKL. SKRIPT

Jetzt anmelden unter:
info@physiotherapie-junginger.de

DOZENTINNEN

MAEVE WHELAN MISC.P., MSc., DIP OBS & GYN (PHYSIO)

Physiotherapeutin



Biography

Maeve Whelan is a Chartered Physiotherapist in Pelvic Health in Private Practice in Dublin. The practice has 11 Pelvic Health physiotherapists with a total physiotherapy staff of seventeen. Maeve's area of interest is manual therapy of the pelvic floor and its application with bladder and bowel disorders, pelvic organ prolapse and chronic and sexual pelvic pain. Maeve has a Diploma in Obstetrics & Gynaecology from TCD (1991) and a MSc by Research RCSI (2013), exploring manual therapy and pelvic organ prolapse. She speaks at conferences, has published papers and contributed book chapters. She teaches the techniques that she has developed nationally and internationally and is passionate about sharing her clinical experience and knowledge.

**JUNGINGER-
BAESSLER-
KONZEPT**

evidenz basierte
Physiotherapie

AGB'S FÜR FORTBILDUNGEN DES JUNGINGER-BAESSLER-KONZEPTS

01

"Die beiden Wissenschaftlerinnen - Frau Dr. rer. medic. Bärbel Junginger, B.Sc.PT, selbständige Physiotherapeutin, Manualtherapeutin (OMT), Beckenbodenspezialistin, Medizinwissenschaftlerin, Dozentin und Frau PD Dr. med. Kaven Baessler, Fachärztin für Gynäkologie und Geburtshilfe sowie zertifizierte Urogynäkologin (RANZCAG - Royal Australian & New Zealand College of Obstetricians and Gynaecologists)" - sind gleichzeitig Entwicklerinnen der Inhalte sowie Gründerinnen von „Blasenhals-effektive, kontrollierte, integrative Beckenbodentherapie - Junginger-Baessler-Konzept“.

Die Veranstalterin der Kurse ist:

Frau Dr. rer. medic. Bärbel Junginger, B.Sc.PT, Selbständige Physiotherapeutin, Manualtherapeutin (OMT), Beckenbodenspezialistin, Medizinwissenschaftlerin, Dozentin

Beim Basis- und Grundkurs sind beide Referentinnen, beim Ultraschallkurs ist Dr. Bärbel Junginger allein die Referentin. Andere Kurse werden hauptsächlich von Gastreferenten unterrichtet."

Gäste (GastreferentInnen) sind für Spezialkurse eingeladen.

02

"Sollte zum Fortbildungszeitpunkt des Basis- und Grundkurses eine Referentin erkrankt sein, so wird die Fortbildung von der anderen Referentin allein durchgeführt.

In diesem Fall wird die Kursgebühr in vollem Umfang erhoben, da die Fortbildungsinhalte gemeinsam erstellt wurden.

Bei Krankheit beider Referentinnen, beim Ultraschallkurs oder bei Kursen mit GastreferentInnen fällt die Fortbildung aus. Dasselbe gilt durch Unterbelegung oder durch andere, nicht von den Veranstaltern und ReferentInnen zu vertretenden Gründen, die eine kurzfristige Absage des Kurses notwendig machen. In diesen Fällen der Kursabsage entsteht der KursplatzbewerberIn nur ein Anspruch auf Rückerstattung bereits gezahlter Kursgebühren. Weiter gehende Ansprüche sind auch dann ausgeschlossen, wenn der/dem KursplatzbewerberIn bereits weitere Kosten, z.B. durch Absage von Patienten, Buchung von Unterkunft, Anreise o.ä. entstanden sind".

03

"Die beiden Kurse der "Blasenhals-effektiven, integrativen, kontrollierten Beckenbodentherapie (Basis- und Grundkurs sowie Ultraschallkurs)" bauen inhaltliche aufeinander auf, weshalb immer zuerst der Basis- und Grundkurs absolviert werden muss. Bei Kursen von GastreferentInnen bestehen spezielle Voraussetzungen, die gesondert benannt und im Einzelfall zu erfragen sind; in der Regel sind aber Vorkenntnisse aus dem Basis- und Grundkurs oder äquivalente Fachkenntnis notwendig."

04

"Sollte die KursplatzbewerberIn ihre/seine Teilnahme an einer Fortbildungsveranstaltung absagen, so besteht – unabhängig vom Grund der Absage – Anspruch auf Rückerstattung der Teilnahmegebühr von 50%, wenn die Absage zwischen 2 und 4 Wochen vor Kursbeginn erfolgt, 30%, wenn sie zwischen 1 und 2 Wochen vor Kursbeginn erfolgt.

**JUNGINGER-
BAESSLER-
KONZEPT**

evidenz basierte
Physiotherapie

AGB'S FÜR FORTBILDUNGEN DES JUNGINGER-BAESSLER-KONZEPTS

Bei noch kurzfristigerer Absage wird die volle Kursgebühr fällig. Es besteht kein Anspruch auf Erstattung bereits gezahlter Kursgebühr. Absagen bedürfen der Schriftform und erhalten erst durch schriftliche Bestätigung der Veranstalter Gültigkeit. Für alle Fälle wird eine Bearbeitungsgebühr von 20,00 Euro fällig."

05

"Unterricht, der von KursteilnehmerInnen durch Krankheit oder aus anderen Gründen nicht wahrgenommen werden kann, wird nicht rückvergütet."

06

"KursplatzbewerberInnen können ihren Kursplatz nur nach Rücksprache mit den Veranstaltern tauschen. Die Kursplatzvergabe ist allein Sache der Veranstalter."

07

"Ein Kursplatz gilt im Einvernehmen der BewerberIn und der Veranstalter als bestätigt, wenn

a) eine schriftliche, verbindliche Anmeldung vorliegt und die Kursgebühr auf dem angegebenen Konto eingegangen ist,

b) die speziellen Teilnahmebedingungen (Urkunde über die staatliche Erlaubnis zur Führung der Berufsbezeichnung PhysiotherapeutIn oder Arzt/Ärztin) für den Kurs erfüllt sind,

c) der/dem BewerberIn eine schriftliche Kursplatzreservierung des Veranstalters vorliegt.

Sollte die verbindliche Anmeldung nicht innerhalb von 10 Tagen von den Veranstaltern beantwortet sein, hat sich die/der BewerberIn durch Rückfrage davon Kenntnis zu verschaffen, ob für sie/ ihn ein Kursplatz reserviert wurde. Bei Versäumnis dieser Obliegenheit kann sie/ er sich nicht darauf berufen, eine Kursplatzreservierung oder Absage nicht erhalten zu haben."

08

"KursteilnehmerInnen halten sich in den Veranstaltungsräumen auf eigene Gefahr auf. Bei Anwendungsdemonstrationen und Übungen, die KursteilnehmerInnen an anderen KursteilnehmerInnen vornehmen, handeln die KursteilnehmerInnen auf eigene Gefahr und eigenes Risiko.

Einverständniserklärungen für gegenseitiges Üben werden im Kurs zur Verfügung gestellt und durch Unterschrift bewilligt.

Schadensersatzansprüche – gleich aus welchem Grund – gegen die Veranstalterinnen/ die ReferentInnen sind, sofern nicht zurechenbare grobe Fahrlässigkeit oder Vorsatz vorliegt, ausgeschlossen. Fügen KursteilnehmerInnen Dritten während Übungen und Demonstrationen Schaden zu, bleibt ihre Haftung unberührt."

09

"Männlichen Kursinteressenten wird empfohlen, sich im Vorfeld über die Kursinhalte und den Ablauf der Fortbildungen gesondert zu informieren (per Email) und über gesetzliche Bestimmungen v.a. in Bezug auf digitale Untersuchungen im therapeutischen Alltag vorab zu informieren."

**JUNGINGER-
BAESSLER-
KONZEPT**

evidenz basierte
Physiotherapie